



## Beschlussvorlage

BV0016/2021

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		04.03.2021
Hauptausschuss		16.03.2021
Stadtverordnetenversammlung		23.03.2021

**Einreicher: Bürgermeister**  
vorgelegt von: **Fachdienst II/1 Stadtplanung**

**Betreff: Entwurf Masterplan E-Mobilität Hennigsdorf – Ladeinfrastruktur**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Entwurf des Masterplans E-Mobilität - Ladeinfrastruktur gemäß Anlage.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, auf Basis des Entwurfs die Beteiligung von externen Akteuren durchzuführen.

### **Begründung:**

#### **I. Sachverhalt**

Mit Beschluss durch die Stadtverordnetenversammlung vom 21.08.2019 (BV0094/2019) wurde die Stadtverwaltung Hennigsdorf beauftragt, einen „Masterplan E-Mobilität für das Stadtgebiet Hennigsdorf“ unter Mitwirkung der Fraktionen und Fachleuten aufzustellen. Mit der Erstellung dieses Masterplans wurde die Stadtwerke Hennigsdorf GmbH beauftragt. Diese haben in Kooperation mit dem Klima-Kompetenzzentrum und in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Hennigsdorf den vorliegenden Masterplan E-Mobilität – Ladeinfrastruktur (Entwurf Stand Dezember 2020) erarbeitet.

Im Zuge der Erarbeitung erfolgte die Bildung einer Arbeitsgruppe zum Masterplan E-Mobilität – Ladeinfrastruktur unter Einbindung der Fraktionen. Insgesamt fanden drei Arbeitsgruppensitzungen am 19.02.2020, 10.08.2020 und 11.02.2021 statt. Hierbei wurde jeweils der Sachstand vorgestellt und diskutiert. Die Ergebnisse aus diesen Sitzungen wurden bei der weiteren Konzeptbearbeitung berücksichtigt.

Auf der Grundlage des Beschlusses zum Entwurf des Masterplans E-Mobilität – Ladeinfrastruktur sollen externe Akteure um Stellungnahme zum Konzept gebeten. Unter den zu beteiligenden Akteuren befinden sich unter anderem der Landkreis Oberhavel, die lokalen Wohnungsunternehmen, Tankstellen, größere lokale Gewerbe- und Einzelhandelsbetriebe und die Lebensmittelmärkte.

Die Stellungnahmen der externen Akteure sind für die Konzepterstellung notwendig, da sie gemeinsam mit der im Entwurf vorgesehenen stadträumlichen Verteilung von Ladepunkten und der integrierten Bewertung der Ladesäulenstandorte die Grundlage für die Standortauswahl der Ladesäulen bilden. Nach Auswertung der Stellungnahmen wird die Festlegung auf die 40 aus dem Bedarf bis zum Jahr 2026 ermittelten Ladesäulenstandorte getroffen. Nach erfolgter Berücksichtigung der Stellungnahmen der externen Akteure und Festlegung der Verortung der 40 Ladesäulen soll der Masterplan E-Mobilität - Ladeinfrastruktur der Stadtverordnetenversammlung voraussichtlich zur SVV am 15.06.2021 zum Beschluss vorgelegt.

## II. bereits dazu vorliegende Entscheidungen

BV0094/2019 vom 21.08.2019

AN/BV0094/2019/01 vom 21.08.2019

Beschluss Masterplan für E-Mobilität

Änderungsantrag Elektrokleinstfahrzeuge

## III. Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

## Anlagen:

Masterplan E-Mobilität, Entwurf Stand Dezember 2021

Hennigsdorf, 16.02.2021

gez. Th. Günther

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister